

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **104 (2006)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Editorial

591

**Geo-Informationssysteme /
Systèmes d'information du territoire**

F. Grin:

FOSS4G 2006: Free and Open Source Software for Geoinformatics

592



Geodäsie/Vermessung / Géodésie/Mensuration

L. Rey, P.-Y. Gilliéron, A. Waegli:

Surveillance géodésique par GPS: une approche régionale

596

Ph. Kehl, A. Geiger, H.-G. Kahle, J. Stähelin:

«Labor im Tram»: Dynamische Umweltmessungen zur Erfassung der Luftverschmutzung in Zürich mit GPS als Positionssensor und Zeitreferenz

602

**Kultur- und Technikgeschichte /
Histoire de la culture et de la technique**

M. Kerner:

Der Goldhut von Schifferstadt: ein olympischer Venus-Kalender

608



Rubriken / Rubriques

Forum / Tribune

613

Aus- und Weiterbildung / Formation, formation continue

614

Mitteilungen / Communications

616

Verbände / Associations

618

Firmenberichte / Nouvelles des firmes

622

Impressum

636

Zum Umschlagbild:

Leica HDS6000: neuer ultra schneller 3D-Phasen-Laserscanner von Leica Geosystems

Leica Geosystems führt mit der Leica HDS6000 einen neuen 3D-Laserscanner nach dem Phasenmessverfahren im Markt ein. Gegenüber dem Vorgänger Leica HDS4500 konnte die Reichweite um 50% auf nun 79 m erhöht werden. Dadurch werden die Anwendungsmöglichkeiten im stationären Einsatz stark erweitert. Dank dem ultra schnellen Messverfahren sind aber auch kinematische Anwendungen, wie auf dem Gleismesswagen Leica GRP5000 möglich und mit dem neuen Neigungskompensator des Leica HDS6000 lässt sich dieser Laserscanner ähnlich einer normalen Totalstation bedienen. Der kompakte Leica HDS6000 kann dank einer integrierten Festplatte und Batterie unabhängig über eine Bedienpannel oder alternativ via Bluetooth-Schnittstelle mit einem PDA oder Notebook betrieben werden.

An den Geomatik-News 2006 im Technopark in Zürich vom 14. November wird sowohl der neue Leica HDS6000 wie auch die im Mai 2006 eingeführte Leica ScanStation den Teilnehmern vorgestellt. Ebenso ist zu dieser Zeit der Release der Scan- und Punktwolken-Auswertungssoftware Leica Cyclone V5.6 vorgesehen.

Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Telefon 044 809 33 11, Telefax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch

Page de couverture:

Leica HDS6000: le nouveau scanner ultra rapide à mesure de phase de Leica Geosystems

Avec le HDS6000, Leica Geosystems lance sur le marché un nouveau scanner laser 3D à mesure de phase. La portée de ce nouveau scanner est de 79 m, ce qui représente une amélioration de 50% par rapport à celle de son prédécesseur le HDS4500. Les possibilités d'utilisation en mode stationnaire s'en trouvent fortement augmentées. Grâce au procédé de mesure ultra-rapide, les applications cinématiques avec le chariot de mesure de voies GRP5000 sont aussi possibles et, avec son nouveau compensateur, le maniement du HDS6000 est similaire à celui d'une station totale. Le Leica HDS6000 possède un disque dur et une batterie internes. Il peut ainsi être piloté de manière totalement indépendante via son panneau de commande ou par un PDA ou un Notebook via l'interface Bluetooth.

Vous aurez l'occasion de découvrir, lors de notre journée Geomatik News du 14 novembre prochain au Technopark de Zürich, le nouveau Leica HDS6000 ainsi que la ScanStation introduite en mai dernier. Une nouvelle version du logiciel de traitement du nuage de points Cyclone V5.6 est aussi prévue pour cette date.

Leica Geosystems SA
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Téléphone 021 633 07 20, Téléfax 021 633 07 21
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch